



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Iller, Lech, Wertach und die südl. Donauzuflüsse

ausgegeben am 29.05.2007 20:25 Uhr
von der Hochwasservorhersagezentrale Iller-Lech

gültig von 29.05.2007 20:00 Uhr
bis 30.05.2007 09:00 Uhr

Laut aktueller Niederschlagsvorhersage des Deutschen Wetterdienstes können in der Nacht auf Mittwoch bis etwa 0:00 Uhr noch zwischen 10 und 30 Liter Niederschlag pro Quadratmeter fallen.

Aktuelle Situation:

In den Oberläufen der Günz, Mindel und Zusam ist derzeit Meldestufe 2 erreicht. Die Schmutter befindet sich am Pegel Fischach in der Meldestufe 3.

An der Wertach ist an den Pegeln Biessenhofen, Türkheim und Augsburg/Oberhausen die Meldestufe 1 überschritten.

Entwicklung aufgrund der aktuellen Hochwasserprognose:

In den südlichen Donauzuflüssen ist an den Pegeln mit dem Erreichen der Meldestufen 2 bis 3 zu rechnen. Die maximalen Abflüsse sind in der Nacht zu erwarten.

Im Unterlauf der Wertach werden die Pegel in Biessenhofen und Türkheim voraussichtlich im Bereich der Meldestufe 1 bleiben. Am Pegel Augsburg/Oberhausen kann Meldestufe 2 überschritten werden.

Im Unterlauf der Iller wird in Wiblingen voraussichtlich Meldestufe 2 überschritten.

An kleineren Gewässern kann es aufgrund der Dauerniederschläge zu lokalen Ausuferungen und Überschwemmungen kommen.

- Fortsetzung nächste Seite -

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Nächste Aktualisierung: Mittwoch 30.05.2007, 09:00 Uhr oder bei Änderung der Lage.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.

Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.

Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.

Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

